

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1813**

30.1.1813

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 30. Januar 1813.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Versteigerung von Häusern zum Abbruch.] Donnerstag den 4. Febr. Nachmittags 2 Uhr, werden die beyden leerstehenden Häuser am Eck der Rittergasse, der Post gegenüber, gegen gleichbare Bezahlung, auf den Abbruch, öffentlich versteigert werden. Liebhaber hiezu können bey dem Cassier des Museums, wegen Einsetzung der Häuser sich täglich melden und werden auf dem Plat selbst, am Steigerungstag die nähere Bedingungen vernehmen. Karlsruhe den 29. Jan. 1813.

Die Commission des Museums.

(2) Karlsruhe. [Holz-Versteigerung.] Donnerstag den 4. Februar werden im herrschaftlichen Kistiswald Auer Forsts 110 Klaster meist Brennholz nebst 3000 Stück Wellen gegen baare Zahlung versteigert, wozu sich die Liebhaber Vormittags 9 Uhr an der Kreuzstraße bei der Linde am Kistisfeld einfinden wollen. Karlsruhe, den 27. Januar 1813.

Forstinspektion.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der neuen Kronengasse No. 33. sind im Hinterhause im obern Stock 3 bis 4 Gartenzimmer nebst Küche, Speicher, Theil am Waschhause, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten für eine Haushaltung oder auch ohne Theil für einzelne Personen auf den 23. April zu verleihen.

In der Bähringerstraße neben Hrn. Geschirrmeyster Weiß und Hrn. Polizei-Inspector Schickel, ist ein Logis im dritten Stock mit 5 Zimmern und Küche, Waschhaus und Holzremis, mit oder ohne Ausstattung zu verleihen. In demselben Hause sind auch für ledige Personen 2 Zimmer im mittlern Stock, eines vornen und eines hinten, mit oder ohne Meubels zu verleihen und beide Logis auf den 23. April zu beziehen. Das Nähere ist bei Wolf Auerbacher in der Rittergasse zu erfahren.

Beim Mechanikus Drechsler ist eine Wohnung sammt Zugehörde auf den 23. April zu verleihen.

In der mittlern Etage der Behausung des Unterzeichneten ist ein geräumiges Logis in 4 Piecen nebst Zugehörde bestehend, auf den 23. April d. J.

zu verleihen, wobei sich derselbe, nach etwa wünschender größerer Bequemlichkeit, zur Abgabe zweier weiteren tapezirt heizbaren Appartements in der 3ten Etage seines Hauses gerne versteht.

Carl Joseph Ripamonti.

In der Waldgasse No. 18. ist das ganze vordere Haus auf den 23. April d. J. zu verleihen; jeder Theil besteht in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzschopf; nach Belieben auch Garten und Pferde- stall.

Beim Hofkaminfeger Bauß nahe am Markt ist im obern Stock ein Logis in 3 tapezirten Zimmern, Küche, Kammern, Keller, Holzremis und Waschhaus bestehend zu verleihen, und kann den 23. April bezogen werden, nach Verlangen kann zu obigem noch ein Zimmer abgegeben werden.

Das Haus in der Adlergasse wo gegenwärtig die Briefpost ist, ist auf den 23. April zu verleihen, die Nähere Auskunft gibt Handelsmann Willard.

Beim Bäckermeister Prinz dem Jüngern in der langen Straße ist hinten ein Logis, bestehend in 1 Stube, 2 Kammern, Küche und Speicher zu verleihen, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In dem Kühlenenthalischen Hause in der Pyramidenstraße ist der 3te Stock entweder ganz oder theilweise, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

In der Bähringer Straße bei Sailer Stüber ist auf den 23. April der zweite Stock zu vermieten.

Beim Hof-Silberarbeiter Deimling in der Lamngasse ist im hinteren Gebäude ein Logis zu verleihen und auf den 23. April zu beziehen.

Im Bähringerhof ist ein tapezirtes Zimmer mit Bett und Meubels auf den 1. Februar zu vermieten.

Beim Zimmermann Wildemann in der Bähringer Straße ist der obere Stock in 3 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Speicherkammer zc. bestehend, auf den 23. April d. J. zu beziehen.

Beim Herrn Höffen in der neuen Waldgasse ist ein Logis im mittlern Stock zu vermieten und kann bis auf den 23. April bezogen werden.

In No. 492. neben dem Museum an dem Markt, ist die 3te und 4te Etage mit allen Be-

quemlichkeiten für stille Haushaltungen oder ledige Herrn auf den 23. April 1813. zu verleihen.

Bei Gärtler Sollwey in der neuen Abergasse sind 4 tapezirte Zimmer im 3ten Stock vornen heraus für ledige Herrn, sogleich oder auf den 23. April zu verleihen, und können auch theilweis abgegeben werden.

In der Waldhorngasse sind im untern Stock 2 Zimmer, eins vornen und eins hinten aus zu verleihen, und können täglich bezogen werden; wo? ist im Comptoir dieses Blatts zu erfahren.

Kommerzial-Anzeige.

(1) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Unterm 25. d. ist das Brod und die Fourage für das Militär dahier und zu Bruchsal vom 17. Febr. bis Ende Oct. d. J. an den Wenigstnehmenden versteigert worden. Der Schuß Brod steht auf 31½ kr., die schwere Rationfourage auf 39¼ kr., die mittel schwere auf 37¼ kr. und die leichte auf 32¼ kr. Dieses wird mit dem Anhang öffentlich bekannt gemacht, daß bis zum 7. Febr. d. J. Nachgebothe, angenommen werden, nach Ablauf dieser Zeit aber, wenn sich inzwischen niemand zeigen sollte, der weniger nimmt, die Brod- und Fouragelieferung in vorbenannten Preisen ratifizirt, und den Differenzen übertragen wird. Karlsruhe den 27. Jan. 1813.

Großherzogl. Kriegsministerium.

(1) Karlsruhe. [Pferd feil.] Im Kreuz am hier steht ein schönes englisches Pferd, 9 Jahr alt, zu verkaufen.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 2. Januar, Philipp Jakob Samuel, Vater, Johann Karl Ruppert, Großherzogl. Stallbedienter.

Den 3. Karl Ludwig Julius Friedrich, Bat. Hr. Philipp Karl Baur von Eiseneck, Kammerherr und Geheimreferendar.

Den 5. Karl Friedrich, Bat. Johann Heinrich Bauer, Bürger und Schneidermeister.

Den 8. Karl Wilhelm, Bat. Christoph Kammerer, Bürger und Anstreicher.

Den 9. Karl Friedrich, Bat. Hr. Karl August Ferdinand, Freyherr von Wechmar, Großherzogl. Bad. Kammerherr, Geheimer und Staatsrath, Director des Pfingz- und Enzkrises.

Den 9. Georg Friedrich, Bat. Hr. Johann Friedrich Herbst, Geheimer Archivrath.

Den 11. Karoline Juliane Elisabeth Wilhelmine Friedrike, Bat. Hr. Wilhelm Sack, StaabsCapitain a la Suite.

Den 12. Ludwig Jakob, Bat. Christoph Boch, Hoflaquai.

Den 12. Wilhelmine Rudolphine, Bat. Hr. Franz Reule, HofökonomieRath bei Ihrer Hoheit der Frau Markgräfin.

Den 13. Karoline Friedrike Elenore, Bat. Hr. Karl Friedrich Jäger Schmid, Oberforstrath.

Den 16. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhard Scheelmann, Bürger und Bierwirth.

Den 24. Karl Christoph Friedrich, Bat. Andreas Ludwig Knecht, Verwaltungsdiener.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Geboren.)

Den 17. Januar, Elisabeth Sophie Karoline, Bat. Hr. Carl Schlittenhard, Holzfactor und MinisterialSanzlsth.

(Kopulirt.) Den 24. Januar, Berkmann, Bürger und Schreinermeister, weil. Reinhold Bergmann,

Bürger und Schneidermeister in Heiligenwalde, mit Anna Luise, geb. Weichut ehel. erzeugter lediger Sohn und

Sophie Katharine Elisabeth Himmelheber, weil. Johannes Himmelhebers, Bürgers und Schreinermeisters, mit

weil. Dorothe, Juliane Sabine, geb. Fischer, ehelich erzeugte ledige Tochter.

(Gestorben.) Den 10. Januar, Karl Mez, Reichknecht bei Ihrer Hoheit der Frau Markgräfin, ledigen Standes, alt 26 Jahr, 7 Monat und 15 Tage; starb an der Auszehrung.

Den 11. Elise Sophie Friedrike, Bat. Hr. Gustav Ernst Schmieder, Kaufmann, alt 6 Wochen und 1 Tag; starb an den Sichtern.

Den 12. Katharine Friedrike, geb. Seif, Philipp Jakob Helmle's, Bürger und Hutmachermeisters Ehefrau, alt 22 Jahr, 3 Monat und 5 Tage; starb an dem Zehrfieber.

Den 13. Wilhelmine Karoline, Bat. Hr. Karl Friedrich Künzle, Senator und Zimmermeister, alt 5 Monat und 24 Tage; starb an dem Zehrfieber.

Den 15. Hr. Christian Rau, Großherzogl. Kaiser, ein Gemann, alt 29 Jahr, 8 Monat und 15 Tage; starb an dem Zehrfieber.

Den 17. Alexandrina Friedrike, geb. Schweizer, weil. Johann Georg Cyrich, Bürgers und Hafnermeisters hinterlassene Wittwe, alt 83 Jahr und 4 Monat; starb an Entkräftung.

Den 19. Wilhelmine Marie Elisabeth, Bat. Karl Schöffler, Packer, alt 4 Jahre, 4 Monat und 28 Tage; starb am Zehrfieber.

Den 21. Frau Regine Friedrike Katharine, geb. Schenk, weil. Johann Mathias Mezen, Bürgers und Handelemanns hinterlassene Wittwe, alt 70 Jahr, 8 Monat und 17 Tage; starb an Entkräftung.

Den 24. Christina Salome, geb. Braun, Jakob Sauerbeds, Großherzogl. Schatzungsbots Ehefrau, alt 80 Jahr, 6 Monat und 2 Tage; starb an Entkräftung.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.

Den 27. Friedrike Sophie, Bat. Karl Erhardt Scheelmann, Bürger und Bierwirth, alt 11 Tage; starb an den Wangengichtern.